

SPD-Fraktion (Antrag Nr. 15-0556/2018)
--

Eingereicht am 27.02.2018 um 08:49 Uhr.

**Änderungsantrag zur Drucks. Nr. 0002/2018 Stellungnahme zum Nahverkehrsplan - 3.
Fortschreibung (SPD)**

Antrag

Der Bezirksrat möge beschließen:

Der Drucksache wird mit folgenden Maßgaben/Vorschlägen geändert und ihr dann zugestimmt:

1. Für die sich in Spitzenzeiten ergebenden Verkehrsprobleme auf der Kurt-Schumacher-Straße, bei denen die Straßenbahnen von Seiten des Individualverkehrs ausgebremst werden, wird von Seiten der Nahverkehrsplanung ein Plan B entwickelt, der eine sicheren und zügige Beförderung von Fahrgästen etwa von Limmer in die Innenstadt Hannovers gewährleistet.
2. Zur Verringerung der Schadstoffbelastung in der Innenstadt sollen die Fahrpreise des GVH zumindest im Bereich von Mobilcards im Abo -wie bereits mehrfach vor-geschlagen- auf maximal 365,- €/Jahr gesenkt werden.
3. Von Seiten der Üstra / der GVH wird ein regionsweites öffentliches Fahrradverleihsystem in Zusammenarbeit mit erfahrenen Partnern auf den Weg gebracht, das eine enge Verzahnung mit dem Öffentlichen Nahverkehr sicherstellt, eine engmaschige Pflege und Überwachung des Fahrradbestandes gewährleistet und das berechnigte Interesse der NutzerInnen und Nutzer am Datenschutz achtet.
4. Die Linie 10 wird zumindest regelmäßig zu der bisherigen Trasse abwechselnd über die Humboldtstr. / den Waterlooplatz in den Tunnel geführt mit der Folge, dass für diese Bahnen (10a) ein witterungsfreies Umsteigen etwa in die Linien 3,7,9 unter dem Hauptbahnhof ermöglicht wird.

Begründung

folgt mündlich

Hannover / 27.02.2018